



Mentoring für Schulleitende

Generalversammlung des VSL LU, 14. Sept. 2016

Dr. Caroline Lanz, PH Luzern

Leiterin Abteilung Schulleitung und Schulentwicklung

Zielsetzung:

- Unterstützung der Berufseinsteiger/innen
- Belastungen reduzieren
- Professionalisierung der SL

Absichten:

- Verweildauer der SL bleibt hoch
- Je besser/gelungener der Berufseinstieg, desto bessere Stimmung im Team



Hintergrund:

Zur Professionalisierung von Schulleitenden braucht es mehrere Elemente:

- **Ausbildung (CAS, DAS, MAS)**
- **Coaching/Mentoring/Intervision**
- **Erfahrung**
- **Netzwerk allgemein**





weiterkommen.

Pilotprojekt:

- **Beginn Spätherbst 2016**
- **Erste Evaluation bzw. Rückschau Herbst 2017**
- **Beginn zu einem späteren Zeitpunkt: jeweils im Frühjahr**
- **Jährliche Wiederholung**
- **Nach Bedarf: Individuelle Startzeitpunkte**

Mentorinnen/Mentoren/Mentees

- **Mentoren/Mentorinnen: Erfahrene Schulleitungen (mind. fünf Jahre Erfahrung im Beruf)**
- **Mentees: Schulleitende, die neu im Beruf tätig sind (je nach Ausbildungsstand im 2. oder 3. Berufsjahr)**



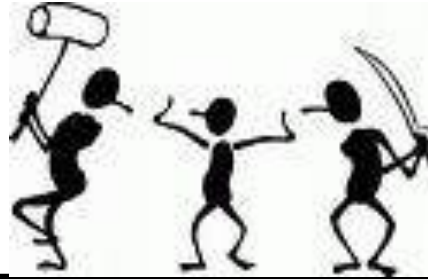
Rolle der PHLU/VSL LU

- **Anfrage über die PHLU / VSL LU**
- **Präsentation des Angebots im CAS FESL und CAS KSF**
- **Direkte Anfragen für Schulleitungen möglich**
- **Präsentation des Projekts an der Alumni-Tagung (Suche nach Mentoren/Mentorinnen)**
- **Inputveranstaltung an der PHLU (Einführung)**



Mögliche Ansatzpunkte im Rahmen des Mentoring

- **Jahresplanung - Jahresgestaltung – Budgetplanung**
- **Sitzungsgestaltung**
- **Elternarbeit als SL**
- **Rituale und wiederkehrende Tätigkeiten**
- **Fragen der Kommunikation nach innen und aussen**
- **Personalführung**
- **ect.**



Dauer und Durchführung

- Treffen alle 2 Mt.
- Insgesamt 6 x
- Nach Bedarf öfters eine Durchführung
- Nach Absprache vor Ort

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Offene Fragen.... ??????????????????

